



Herrn Vorsitzenden
Sascha Karbowiak
Schillerstraße 99
41464 Neuss

21. August 2023

**Antrag zur Sitzung des Ausschusses für Planung, Stadtentwicklung und Mobilität am 07.09.2023:
Prüfung weiterer „Tempo 30“- und „Tempo 40“-Bereiche in der Stadt Neuss**

Sehr geehrter Herr Karbowiak,

im Namen der Fraktionen von SPD und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN bitten wir darum, den nachfolgenden Antrag Verwaltung auf die Tagesordnung der Sitzung des Ausschusses für Planung, Stadtentwicklung und Mobilität am 07.09.2023 zu setzen.

Beschlussempfehlung:

1. Die Verwaltung wird beauftragt zu prüfen, auf welchen zusätzlichen Straßen im Neusser Stadtgebiet (beispielsweise in der Nordstadt) zur Erhöhung der Verkehrssicherheit weitere Geschwindigkeitsbegrenzungen von 30 oder 40 km/h eingerichtet werden könnten.
2. In diesem Kontext soll auch geprüft werden, ob auf der Erftstraße und der Adolf-Flecken-Straße die im Zuge der geplanten Baumaßnahmen ohnehin vorgesehene Einrichtung einer Geschwindigkeitsbegrenzung von 30 km/h losgelöst von den geplanten Baumaßnahmen vorgezogen werden können.
3. Über die Ergebnisse soll anschließend im Ausschuss für Planung, Stadtentwicklung und Mobilität berichtet werden.

Begründung:

Die Ausweisung von mehr Tempo 30 oder Tempo 40 auf innerstädtischen Straßen erhöht nach Aussage vieler Expertinnen und Experten die Verkehrssicherheit. In den vergangenen Jahren wurden erfreulicherweise auf vielen Straßen (beispielsweise im Dreikönigenviertel) entsprechende Geschwindigkeitsbegrenzungen eingerichtet.

Da es allerdings weiterhin von vielen Bürgerinnen und Bürgern (beispielsweise aus der Nordstadt) Wünsche nach zusätzlichen „Tempo-Limits“ gibt, möchten wir die Verwaltung mit unserem Antrag um eine Prüfung bitten, ob es aus Sicht der Stadt Neuss weitere Straßen gibt, auf denen die Anordnung von Tempo 30 oder Tempo 40 ermöglicht werden kann.

Seitens mehrerer betroffener Anwohnerinnen und Anwohner sowie Radfahrerinnen und Radfahrer gibt es außerdem den Wunsch, auch auf der Erftstraße und der Adolf-Flecken-Straße eine entsprechende Geschwindigkeitsbegrenzung einzuführen. Denn die Straße ist eine wichtige Verkehrsachse zwischen der Innenstadt und dem Neusser Hauptbahnhof und wird im Zusammenhang mit den ausgewiesenen Fahrradstraßen von immer mehr Radfahrerinnen und Radfahrern genutzt.

Daher möchten wir die Verwaltung um eine Prüfung bitten, ob die im Zuge der Baumaßnahmen ohnehin vorgesehene Einführung von Tempo 30 vorgezogen werden kann. Bei den seinerzeit umgesetzten Geschwindigkeitsbegrenzungen im Dreikönigenviertel konnte die Anordnung ebenfalls getrennt von der geplanten Baumaßnahme erfolgen.

Mit freundlichen Grüßen



Sascha Karbowiak
Fraktionsvorsitzender



Andrea Wilhaus
Sachkundiger Bürger



Bettina Weiß
Fraktionsvorsitzende



Juliana Conti
Stadtverordnete